

Jahreshauptversammlung in Ellwangen, am 29. Juni 2008

Anwesend: 29

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung und Totenehrung
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten JHV aus Garmisch-Partenkirchen
- TOP 3: Jahresberichte
 - TOP 3 a: 1. Vorstand
 - TOP 3 b: Vorsitzende Süd, Ost, West
 - TOP 3 c: Kassier Mathias Theisen
 - TOP 3 d: Zuchtwart Franz Mitterer
 - TOP 3 e: Bericht zur neuen Mitgliederliste (wurde nachträglich eingefügt)
- TOP 4: Berichte der Kassenprüfer und Entlastung der gesamten Vorstandschaft
- TOP 5: Wahl laut Satzung: 2. Vorstand, 1. Schriftführer und Zuchtwart
- TOP 6: Vorschau:
 - HSS Nürnberg
 - VDT-Schau Dortmund
- TOP 7: Vorbericht Sommertagung und JHV 2009 bei Gunter Hillig
 - Vorschläge für weitere kommende Sommertagungen 2010, 2011 usw.
 - Hauptsonderschau am 19./20. 12. 2009 in Straßkirchen
 - Weitere Vorschläge für Hauptsonderschauen
- TOP 8: Verschiedenes, Anträge und Wünsche

TOP 1: Begrüßung und Totenehrung

Vorstand Wintersberger begrüßte neben dem Anwesenden Ehrenvorstand Finkernagel auch die Ehrenmitglieder Weber, Cleres und Demmel.

Die Tagesordnung wurde verlesen und von der Versammlung angenommen.

Entschuldigt haben sich Peterson, Bleimbrunner, Brechhuber, Tiefentaler und das Ehepaar Schrettenbrunner.

Zum Totengedenken bat der Vorstand um eine Gedenkminute. Von uns gegengen sind Brislinger Jakob und Wallisch Fritz. Sie und an alle bei uns gewesenen werden wir ehrend gedenken.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls

Nach Abfrage der Vorsitzenden der Gruppen (dort wird das aktuelle Protokoll verlesen) wurde ohne Einwände das Protokoll genehmigt und unterzeichnet.

TOP 3 a: Bericht des 1. Vorsitzenden Xaver Wintersberger

Unser Vorstand ging auf sein Rundschreiben zur Jahreshauptversammlung ein und berichtete nochmals von der HSS in Schopfloch 2007. Die Meldezahl zu dieser Schau war zufriedenstellend. Eine hervorragende Unterbringung in einer schönen Halle; von einem perfektionierendem Team betreute Schau. Wir waren mehr als zufrieden. Besonders hob er das disziplinierte Aussetzen der Tiere bei der Schau hervor. Alle waren kameradschaftlich.

Seite 2

An Werner Geistmann für die Mithilfe und Ausgestaltung der HSS in Schopfloch meinen besten Dank.

Nicht zu übersehen und zu spüren sind die Lücken die unsere aktiven Kameraden hinterließen. Wir sollen **alle** versuchen die Mitgliederzahl zu erhalten und besonders um Nachwuchs werben.

Mitgliederwerbung sollte bei uns an vorderster Stelle stehen. Jedes Mitglied soll sich bemühen ein neues Mitglied zu finden.

Posteingänge sind zu verzeichnen vom VDT und zwar zum Thema „Rasse des Jahres“ und zur VDT-Schau in Dortmund. Für die SS in Dortmund wurde SR Prechtl gemeldet.

Für die HSS 2008 in Nürnberg wurde vom Vorstand Wackwitz, Kreutmeier und Finkernagel gemeldet.

Austritte gab es keine. Eintritte 1: Erdel Michael. Verstorben sind 2 Mitglieder.

Eine neue ausführliche Mitgliederliste wurde von Werner Geistmann erstellt wozu die von uns eingeforderten Daten spärlich eingingen.

Wer einen Datenschutz will bekommt ihn natürlich.

Auch möchte ich mich bei Andreas Minkwitz bedanken für die Betreuung der Internetseite. Des weiteren möchte ich mich bei Johann Raffbauer für die Zusammenarbeit mit den österreichischen Züchterkollegen bedanken.

Auch die Züchterbesuche im Ausland sind notwendig um dort Verbindungen zu erhalten. Reisen nach Ungarn und Serbien standen und stehen immer wieder auf meinem Jahresprogramm.

Leider!!! wurde, ich habe 5 Seiten Manuskript bei Ohm/Redakteur der Geflügelzeitung abgegeben, mein Artikel auf weniger als 1 ½ Seiten gekürzt. Wie soll man richtig an die Öffentlichkeit kommen wenn man bei diesen Gremien schon keine Lobby hat.

Auch der Berufsfotograph in Schopfloch brachte fast keine brauchbaren Bilder zusammen. Wer zu Hause schöne, dem Musterbild nahe kommende Bilder machen kann möchte diese an mich senden. Nur so können, mit dem Bericht der HSS, schöne Bilder veröffentlicht werden.

Ein Vorschlag von mir – so Winterberger – wie wäre es mit einer Tischstandarte?! Vielleicht findet sich ein Sponsor. Sie soll ohne Vereinsgeld angeschafft werden. Kassier M. Theisen nimmt die Spenden gerne entgegen.

Wintersberger bedankte sich bei allen die ihn unterstützt haben mit dem Wunsch dies weiterhin zu tun.

TOP 3 b: Bericht des Vorsitzenden der Gruppe Süd Hans Demmel

Am 3. 10. 2007 wurde unsere jährliche Jungtierbesprechung, in Wasserburg, im Hause Demmel durchgeführt. 68 Tiere wurden von den Preisrichtern Wintersberger, Prechtl und

Seite 3

Kreutmeier begutachtet und den Züchtern Vorzüge und Wünsche zu den Tieren erklärt. Den Frauen und Zuchtfreund Martin Mayer meinen besten Dank für die Unterstützung zu dieser Veranstaltung.

Die Gruppenschau 2007 war der Kreisschau des Kreisverbandes Inn/Salzach in Neumarkt/St. Veit angeschlossen. Am 15./16. Dezember 2007 standen dem Preisrichter August Heftberger 78 Tiere bei dieser Schau zur Beurteilung. Es hätten mehr Tiere anwesend sein können. Ein wenig enttäuschend.

Schopfloch wurde rege von unseren Züchtern besucht und gute Erfolge erzielt. Aus privaten Gründen konnte ich dort nicht teilnehmen.

Unsere Vorstandssitzung fand am 13. Februar 2008 in Wasserburg im Hause Demmel statt.

Wolnzach war der Versammlungsort unserer Gruppenversammlung. Am 30. 3. 2008 traf man sich dort. Zfr. Manfred Müller hatte die Organisation übernommen.

Die heurige Gruppenschau findet am 29./30. November 2008 in Wasserburg statt. (Zugleich VDT-Schau).

Unsere Gruppenschau 2009 ist der HSS in Straßkirchen bei der dortigen Huhntaubenschau angeschlossen. SR sind Finkernagel, Kreutmeier und Wintersberger.

TOP 3 b: Bericht des Vorsitzenden der Gruppe Ost Werner Hanke

Unsere Mitgliederzahl beträgt jetzt 33 Mitglieder.

In Hainichen, am 22. April 2007, fand unsere Frühjahrsversammlung statt. Erfreulich die gute Beteiligung. 26 Maltesertaubenfreunde waren anwesend und die 9 Tagungspunkte wurden ohne Probleme abgehandelt.

Heute ist die 19. gemeinsame (nach dem Zusammenschluss) Sommertagung mit Jahreshauptversammlung. Ein Höhepunkt in jedem Jahr.

Vom 22. bis 24. Juni 2007 waren wir mit dabei bei der Sommertagung in Garmisch-Partenkirchen. Danke nochmals an den Organisator Hans Trommler mit Frau.

Unsere Herbstversammlung mit Jungtierbesprechung führten wir am 30. September 2007 in Hainichen durch. 35 Jungtiere begutachtete Zuchtwart Roland Eichhorn und besprach Vorzüge und Wünsche.

Ein kleines Erntedankfest, unsere Gruppenschau, fand am 24. und 25. November 2007 in Hainichen mit 83 Tieren, in 8 Farbschlägen, statt. Frank Wackwitz bewertete unsere Tiere.

Auch die Lipsia wurde von 5 Züchtern der Gruppe Ost besucht. 33 Maltesertauben wurden von uns ausgestellt.

Die letzte Schau war unsere Hauptsonderschau, am 22. und 23. Dezember 2007, in der Wörnitzgrundhalle in Schopfloch. Herrlich wie unsere Tiere auf der Galerie untergebracht wurden. In diesem Reigen konnten auch Züchter der Gruppe Ost wunderschöne Tiere

Seite 4

vorstellen. Danke auch an Werner Geistmann der mithilfe diese Ausstellung zu würzen mit der erstmaligen Vergabe von Champion und auch Vororganisationen tätigte.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Zusammentreffen alles Gute und unseren Gastgebern dem Ehepaar Mangold noch ein herzliches „Danke“.

TOP 3 b: Bericht des Gruppenvorsitzenden der Gruppe West Mathias Theissen

Für die letzte Sommertagung 2007 möchte ich mich nochmals bei dem Ehepaar Trommler für ihre Organisation bedanken.

Steinbach war der Ort wo wir am 9. September 2007 unsere Jungtierbesprechung ausrichteten. Zuchtwart Finkernagel beurteilte 26 Jungtiere.

Bei den Neuwahlen wurde Mathias Theissen zum 1. Vorstand und Karl-Heinz Spillmann zum Schriftführer gewählt. Es war wieder ein Wiedersehen mit züchterischen Austausch.

8 Aussteller schickten 82 Maltesertauben, in 13 Farbschlägen, zur Gruppenschau, am 24./25. November 2007 nach Michelstadt. Spillmann, Müller und Triller zeigten dort die besten Tiere.

Die Hauptsonderschau des Clubs führte uns nach Schopfloch in die Wörnitzgrundhalle. Bei dieser HSS, angeschlossen der Wörnitztalschau, am 4. Advent-Wochenende stellten von der Gruppe West 5 Aussteller 58 Tiere.

Hermann Müller zeigte das beste Tier der Schau, einen weißen 1,0 Malteser mit „V“ Bundesmedaille bewertet.

Im Januar 2008 beteiligten sich 2 Aussteller der Gruppe West in Sinsheim bei der dortigen „Nordbadischen Rassetaubenschau“.

Unsere Gruppe zählt noch 15 Mitglieder. Ein Lob an alle noch aktiven Züchter für ihre Qualität der Tiere. Im Vorjahr sind ausgetreten: Günther Behrens, Ralf Scholz und Michel Stals (NL). Verstorben ist unser Mitglied Jakob Brislinger.

Zum Schluss möchte ich mich noch herzlich bei unserem Mitglied Manfred Mangold und seiner Ehefrau bedanken für die schöne Ausrichtung dieser Sommertagung. Allen anderen wünsche ich weiterhin alles „Gute“.

TOP 3 c: Bericht des Kassiers Mathias Theissen

Kassenstand am 23. Juni 2007 ### Euro

Kassenstand am 29. Juni 2008 ### Euro

Mitglieder	Gruppe Süd	50 Mitglieder
Mitglieder	Gruppe West	15 Mitglieder
Mitglieder	Gruppe Ost	33 Mitglieder

TOP 3 d: Zuchtwart Franz Mitterer berichtet

Eine Hauptsonderschau und 4 Sonderschauen wurden im vergangenen Jahr durchgeführt. Bei diesen Schauen stellten 60 Aussteller 522 Tiere aus.

In Schopfloch bei der HSS standen 25 Weiße. Hier gibt es vor allen Dingen noch Probleme mit dem Augenrand. 31 Tiere in Schwarz - die Qualität hat sich enorm gesteigert. 15 Rote – mit einigen schönen Tieren dabei. 19 gelbe Tiere – auch hier gute Qualität; manche Tiere zeigten noch einen starken Hals. Die meisten Malteser zeigen einen zu kräftigen Hals – bei allen Farbenschlägen. 7 Braune – was auffiel war eine gleichmäßige Farbe, ohne sichtbare Binden. 27 blaue Malteser – fast kein Tier war unterm sg. 42 Braunfahle – wann hat es das schon gegeben; noch dazu in dieser Qualität; kein Wunder, dass hier gleich dreimal die Höchstnote vergeben wurde. 21 Muselköpfe (mit und ohne Flügelrose). Vorteilhaft für die Muselkopfzüchter, dass es jetzt auch die zugelassenen Tiger und Schecken gibt. 7 Tiger in sg-Qualität. Bei den Schecken gibt es noch Schwankungen; besonders bei der Zeichnung. 3 blauegehämmerte und 3 braunfahlgehämmerte Tiere schlossen die Vorstellung in Schopfloch ab.

Ein Wunsch von mir – so Mitterer – dass es keine Terminüberschneidungen der Ausstellungen mehr gibt. Ab 2009 haben wir es ja geschafft, dort wo die HSS stattfindet wird immer die Gruppenschau dieser Gruppe an die HSS angeschlossen.

2010 bietet sich für die Gruppe West Frankfurt mit der Nationalen und 2011 die VDT-Schau in Leipzig für die Gruppe Ost an, die HSS dort hin zu verlegen und die Gruppenschau anzugliedern.

Zu den Problemen der Rasse:

Bewertet wird als erstes der Typ, die Vitalität und der Gehorsam (sprich Käfigdressur). Die Unterlinie soll zwischen der Brust und Bauch nicht absetzen. Der Stand soll sicher, kräftig strotzend und hoch sein. Hals gerade und dünn.

Die Harmonie, Hals-/Beinlänge und Körpergröße soll passen; das gibt die Eleganz.

Seit eh und je haben wir Probleme mit dem Schwanzaufbau. Vielleicht sollten wir mehr Augenmerk auf das Kissen richten, dass es dicht und voll ist und somit die Schwanzfedern stützt. Beachten ist auch noch die Frontbreite (breite Brust).

Weiter zu beachten ist auch die Verpaarung mit verschiedenen Farben. Was auffällt:

Schwarze und Braune zeigen Binden und Braunfahle werden manchmal zu blau.

Ich wünsche uns, dass wir dies bald in Griff bekommen.

TOP 3 e: Bericht zur neuen Mitgliederliste – von Werner Geistmann

Ich habe im Auftrag von Vorstand Wintersberger eine neue Mitgliederliste mit Geburtsdatum, Anschrift, Telefon, Eintrittsjahr und Ehrungen zu erstellt.

Die mit der Einladung zur Sommertagung mit versandten Datenzettel gingen nur zögerlich und nur zu einem Drittel der Mitglieder ein. Keine große Hilfe eine neue Mitgliederliste zu erstellen. Aber was tun um zu einem Ergebnis zu kommen. Ca. ein Drittel der Daten nahm ich aus alten Unterlagen, ein weiteres Drittel der Daten besorgte ich mir mit telefonischen Auskünften. Sonst wären wir heute ohne Ergebnis da.

Aber um diese jetzt fertige Mitgliederliste fehlerfrei zu bekommen und diese immer auf dem aktuellem Stand zu halten muss wie in der Vorstandssitzung beschlossen folgendes beachtet werden:

Die Gruppen müssen zuarbeiten und in der ersten Hälfte des Dezembermonates immer die Änderungen (Austritte, Eintritte, Todesfälle, Änderungen der Anschrift und Telefonnummern) an den Hauptkassier melden (er muss es bis dorthin wissen um es an den VDT zu melden, dass auch jeder seine „Rassetaube erhält). Der Hauptkassier teilt Anfang Januar die Änderungen dem Schriftführer mit und dieser kann dann die Mitgliederliste berichtigen, dass jeder seine Einladung zur Sommertagung bekommt. Ferner liegt dann bis zur nächsten Sommertagung die ausgedruckte berichtigte, aktuelle Mitgliederliste vor. Anders geht es nicht. Die berichtigte Mitgliederliste erhält jeder Gruppenvorsitzende an der Sommertagung.

TOP 4: Berichte der Kassenprüfer und Entlastung der gesamten Vorstandschaft

Karl-Heinz Spillmann und Roland Eichhorn haben die Kasse geprüft. Spillmann berichtete von einer einwandfreien Kassenführung und dankte dem Kassier für seine Tätigkeit. Er beantragte das die Versammlung den Kassier und die gesamte Vorstandschaft entlastet. Per Handzeichen bekundeten alle Anwesenden einstimmig die Entlastung.

TOP 5: Wahl laut Satzung: 2. Vorstand, Schriftführer und Zuchtwart

Als Wahlleiter fungierte Vorstand Wintersberger. Er gab bekannt, dass unser bisheriger 2. Vorstand Hans Demmel nicht mehr dieses Amt weiterführen will. Er dankte dem scheidenden 2. Vorstand Hans Demmel, dass er 31 Jahre dieses Amt begleitete.

Vor dieser Versammlung wurde schon nachgefragt wer sich für dieses Amt zur Verfügung stellt. Karl-Heinz Spillmann bekundete sein Interesse.

Da für dieses Amt kein weiterer Vorschlag von der Versammlung vorgetragen wurde, wurde Karl-Heinz Spillmann einstimmig zum 2. Vorsitzenden des „Clubs der Maltesertauben Deutschland“ gewählt.

Auch der Schriftführer Werner Geistmann und der Zuchtwart Franz Mitterer machen weiter und wurden von der Versammlung einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Ehrenvorsitzender Finkernagel sprach seine Freude zu dieser Wahl aus. Diese Leute geben die besten Voraussetzungen zum Weitermachen und zum Weiterbestehen des „Clubs“. Auch der Vortrag vom Zuchtwart hat ihm gefallen.

TOP 6: Hauptsonderschau in Nürnberg 2008

Unsere Hauptsonderschau ist der „Nürnberger Taubenschau“ angeschlossen.

Wintersberger meldete folgende Sonderrichter. Wackwitz, Kreutmeier und Finkernagel.

Als Vertrauensmann für die Sonderschau in Nürnberg wird Hermann Beck fungieren.

(Einsetzen und Aussetzen der Tiere überwachen – sowie Ansprechpartner für die AL.)

Unsere zweite Sonderschau – immer bei der VDT-Schau – diesmal in Dortmund, wird Konrad Prechtl richten.

Die Hauptsonderschauen werden in Zukunft immer von Gruppe zu Gruppe wechseln. Bei der

Seite 7

Gruppe, wo die Hauptsonderschau stattfindet muss die Gruppe ihre Gruppenschau dieser HSS anschließen. Es soll aber eine größere Schau (ab Landesschau aufwärts) sein.

TOP 7: Sommertagungen und Hauptsonderschauen

Sommertagungen

Die Sommertagung 2009 übernahm unser Mitglied Gunter Hillig.

Vom 19. bis 21. Juni 2009 wird unsere Sommertagung im schönen Erzgebirge stattfinden. Im Gasthof Osterlamm, im Ort Waschleithe, wird unsere Jahreshauptversammlung stattfinden. Gunter Hillig berichtete von seinen Vorbereitungen und seinen Aktivitäten. Anmerkung des Schriftführers: Wir werden wieder überrascht sein was uns das Ehepaar Hillig vorbereitet hat.

Weitere Mitglieder sind schon für die nächsten Sommertagungen aktiv geworden:

So meldete sich Michael Seider für die Sommertagung 2010. Auch er hat schon Pläne für die Durchführung.

Um die Sommertagung 2011 bewarb sich Roland Eichhorn. (Wen Wunderts!?) Auch er hat schon vorgeplant.

Hauptsonderschauen

2009 findet sie in Straßkirchen statt (mit angeschlossener Gruppenschau der Gruppe Süd).
Preisrichter: Wackwitz, Kreutmeier und Finkernagel.

2010 findet sie bei der Gruppe West statt. Angeschlossen der Nationalen in Frankfurt.
Integriert die Gruppenschau der Gruppe West.

2011 findet sie in Leipzig statt. Angeschlossen der VDT-Schau. Integriert die Gruppenschau der Gruppe Ost.

TOP 8: Verschiedenes, Wünsche und Anträge

(Wünsche und Anträge lagen dem Vorstand vor der Versammlung nicht vor)

Vorstand Wintersberger bat Andreas Minkwitz noch etwas zu unserer Homepage zu sagen.

Andreas Minkwitz bekundete, dass alles gut läuft. Es gibt etwas Probleme mit dem Gästebuch. Aber sie werden behoben. Da er wenig Zeit hatte unterstützte ihn Werner Geistmann. Besten Dank dafür.

Eine Berichtseite der Schauen Leipzig/Schopfloch wurde von Werner Geistmann erstellt und in die Homepage gestellt. Sie erschien auch beim VDT.

Ferner schrieb Werner Geistmann 5 Texte für die Startseite. Geistmann bekundete, er möchte einmal pausieren, dass nicht nur „der“ Geistmann erscheint.

Seite 8

Zum Abschluss sprach Vorstand Wintersberger allen seinen Dank aus die mitgeholfen haben das vergangene Jahr zu gestalten. Dem Ehepaar Mangold zollte er nochmals seinen besten Dank für die Arbeit mit und um die Sommertagung.

Allen Teilnehmern wünschte er alles Gute und ein gesundes Nachhausekommen und ein Wiedersehen auf der Hauptsonderschau in Nürnberg.

Aufgenommen und geschrieben



Schriftführer, Werner Geistmann